

HC260LA+ZE

**Stähle mit hoher Streckgrenze
zum Kaltumformen – mikrolegiert**

Werkstoffnummer	1.0480
gemäß	DIN EN 10268, Ausg. 10/06

Chemische Zusammensetzung (in Gewichtsprozent)

	min.	max.
C		0,100%
Si		0,500%
Mn		0,600%
P		0,025%
S		0,025%
Al	0,015%	
Ti		0,150% ¹⁾

1) Diese zusätzlichen Elemente dürfen einzeln oder in Kombination zugesetzt werden, falls sie in der Definition der Stahlsorte enthalten sind und die Massegehalte innerhalb der zulässigen Grenzen liegen. Auch Vanadium kann zugesetzt werden. Die Summe der Massegehalte an allen drei Elementen darf 0,22 % nicht überschreiten.

Mechanische Eigenschaften (quer)

Streckgrenze $R_{eL}/R_{p0,2}$
260–330 MPa

Zugfestigkeit R_m
350–430 MPa

Bruchdehnung A_{80}
≥ 26 %

Erzeugnisse nach dieser Europäischen Norm müssen die Anforderungen an Querproben nach Tabelle 2 erfüllen.

Es darf vereinbart werden, dass die in Tabelle 3 für Längsproben angegebenen Anforderungen statt jener für Querproben gelten sollen.

Lieferbare Abmessungen

Dicke in mm	Breite in mm
0,50 – 0,73	900 – 1.700
0,74 – 2,00	900 – 1.850
2,01 – 2,50	900 – 1.800
2,51 – 3,00	900 – 1.500

Oberflächenart

Mikrolegierte Stähle mit höherer Streckgrenze sind ausschließlich in der Oberflächenart A bzw. 03 lieferbar.